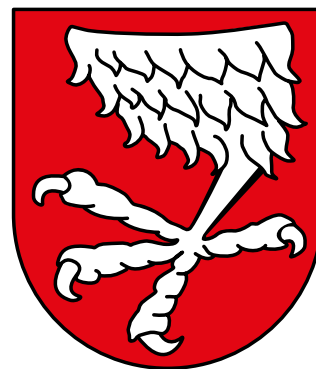


# Mitteilungsblatt

Gemeinde Kürnbach



Herausgeber: Gemeinde Kürnbach, Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Armin Ebhart oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt Druckerei und Verlag Schlecht e.K., Kerschensteinerstr. 10, 75417 Mühlacker  
Telefon: 07041/3022 · Telefax: 07041/5249  
Internet: [www.gemeinde.de](http://www.gemeinde.de) · Email: [verlag@gemeinde.de](mailto:verlag@gemeinde.de)

62. Jahrgang

Donnerstag, 21. Juli 2022

Nummer 29

## Gartenschau Eppingen

2022

### Wann?

Samstag &  
Sonntag

(23.07. & 24.07.2022)

Jeweils 9 bis 19  
Uhr



### Wo?

Am Stand von  
„Kraichgau  
Stromberg  
Tourismus  
e.V.“

- ✓ Gewinnspiel mit tollen Gewinnen rund um Kürnbacher Wein, Besenwirtschaften und Kürnbacher Bier
- ✓ Spielbahn vom AdventureGolfpark Kürnbach



# Telefonverzeichnis der Gemeinde Kürnbach

www.kuernbach.de | E-Mail: gemeinde@kuernbach.de



## Notruf und Störungen

<b>Polizei</b>	Tel. 110
<b>Rettungsdienst/Feuerwehr</b>	Tel. 112
<b>Krankentransport (DRK)</b>	Tel. 19222
<b>EnBW Stromversorgung</b> Störungsstelle	Tel. 0800 3629477
<b>Netze-Gesellschaft Südwest mbH</b> Störmeldenummer – Erdgas	Tel. 0180 2056229
<b>Stadtwerke Bretten</b> Wasserrohrbruch und Wasserversorgung	Tel. 07252 913230
<b>PYUR (ehemals PrimaCom Berlin GmbH):</b> Zentrale Störungsannahme:	Tel. 030/25 77 77 77
<b>NeckarCom</b> Hotline	Tel. 0800 22 55-225
Service: Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr Störung	Tel. 0800 22 55-238
<b>NetCom BW</b>	Tel. 0800 3629264
<b>Gemeinde Kürnbach</b> Gemeindeverwaltung Notruf Gemeinde	Tel. 07258/9105-0 Tel. 07258/9105-55
<b>Öffnungszeiten des Bürgerbüros:</b>	
Montag: geschlossen	Dienstag: 8 – 12 und 14 – 18.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen	Donnerstag: 8 – 12 und 14 – 16.00 Uhr
Freitag: 8 – 12 Uhr	



## Apotheken-Notdienst

Der Notdienst geht jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages!

<b>Do.</b> <b>21.07.2022</b>	Einhorn-Apotheke Gondelsheim, Bruchsal Str. 37, 75053 Gondelsheim, Tel. 07252/4 16 03
<b>Fr.</b> <b>22.07.2022</b>	Rosen Apotheke Oberderdingen, Schillerstr. 7, 75038 Oberderdingen, Tel. 07045/5 24
<b>Sa.</b> <b>23.07.2022</b>	Markgrafen-Apotheke Kraichtal, Untere Hofstadt 1, 76703 Kraichtal (Münzesheim), Tel. 07250/88 11
<b>So.</b> <b>24.07.2022</b>	Burg-Apotheke Sulzfeld, Gartenstr. 12, 75056 Sulzfeld, Tel. 07269/2 92
<b>Mo.</b> <b>25.07.2022</b>	VitalWelt Apotheke im Kraichgau-Center, Pforzheimer Str. 46, 75015 Bretten, Tel. 07252/96 56 30
<b>Di.</b> <b>26.07.2022</b>	Post-Apotheke Knittlingen, Stuttgarter Str. 1, 75438 Knittlingen, Tel. 07043/3 23 23
<b>Mi.</b> <b>27.07.2022</b>	Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7, 75057 Kürnbach, Tel. 07258/9 23 76

## Soziale Dienste



**Diakoniestation Südlicher Kraichgau**  
Tel. 0162 / 25 58 990 oder 07269 / 91 960

**Sozialwerk Bethesda - Zion Mobil amb. Pflegedienst**  
Tel. 07045 20 002 100  
In Notfällen bitte den diensthabenden Arzt verständigen.

## Ärztliche Notdienste

### Ärztliche Notdienste Bretten

Rechbergklinik, Edisonstr. 10, 75015 Bretten (Rechbergklinik)  
**Telefon 116 117**

Mo. Di. Do. Fr. von 19 bis 23 Uhr,  
Mi. von 13 bis 23 Uhr  
Sa. So. und an Feiertagen 8 bis 23 Uhr

### Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

Kindernotfallambulanz, Kanzlerstr. 2–6, Pforzheim  
www.helios-kliniken.de/pforzheim

Mittwoch und vor Feiertagen: 15.00 – 20.00 Uhr  
Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 20.00 Uhr

Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

**In lebensbedrohlichen Situationen wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter 112.**

### Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Städtisches Klinikum, Zahnärztlicher Notfalldienst,  
Moltkestraße 120, 76133 Karlsruhe, Telefon 0721/9744233  
Montag – Freitag: 20.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag  
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Tierärztlicher Sonntagsdienst

Der tierärztliche Sonntagsdienst für Notfälle wird wie folgt versehen:

**23.07./24.07.2022**

durch Dr. Haag  
Derben 1, 75057 Kürnbach  
Tel. 07258/6263 oder 0152 22541622

Jeweilige telefonische Voranmeldung ist notwendig!

## Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Karlsruhe

Werner-von-Siemens-Str. 2 – 6  
Siemens Technopark Bruchsal, Gebäude-Nr. 5137 A, 76646 Bruchsal  
Weitere Informationen auch im Internet  
unter [www.awb-landkreis-karlsruhe.de](http://www.awb-landkreis-karlsruhe.de)

### Kundentelefon

Privatkundentelefon	0800 2 9820 20
Sperrmülltelefon	0800 2 9820 30
Reklamationstelefon	0800 2 160 150
Auftragsannahme für Container/Gewerbetelefon	0800 2 9820 10

### Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. von 7.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr  
(nicht zu verwechseln mit dem Kombi-Hof „Morforster Weg“)

### Sommeröffnungszeiten Kombihof „Morforster Weg“

Öffnungszeiten vom 01.04.2022 – 31.10.2022  
Montag – Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr  
Samstag: 10.00 – 16.00 Uhr

## Personalausweis Sperr-Notruf

Rund um die Uhr erreichbar  
**116 116** (in Deutschland kostenfrei aus dem Festnetz und aus allen Mobilfunknetzen sowie aus dem Ausland mit der deutschen Ländervorwahl, also über +49 116 116, gebührenpflichtig zu erreichen).  
Zur Sicherheit ist der Sperr-Notruf zusätzlich über **+49 (0)30 40 50 40 50** erreichbar.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Mittagstisch am Marktplatz



Für die nächsten Wochen gibt es folgendes Mittagstischangebot in Kürnbach.

**Mittwochs** Fisch (nicht verzehrfertig)

Hähnchen gibt es erst wieder nach den Ferien im September, wir werden Sie informieren.

### KST Werbeausschuss unterwegs

Der Blick über den Tellerrand ist besonders im Tourismus von Bedeutung. So war Bürgermeister Armin Ebhart mit dem Werbeausschuss des Kraichgau Stromberg Tourismus bei Bürgermeister Dr. Frauhammer in Gemmrighem zu Besuch. Auch in Gemmrighem ist wie in Kürnbach das touristische Profil auf den Weinbau ausgerichtet. Besonders die Steillagen werden hier beeindruckend vermarktet. 1.200 Stunden Schwerarbeit pro Hektar muss ein Weinbaubetrieb im Jahr aufwenden.



Steillagen



Weinprobe



Fiat Ape Weinstand

Schon seit vielen Jahren pflegt die nahegelegene Felsengartenkellerei Besigheim den Weinbau in den Steillagen. Der Kraichgau Stromberg Tourismus setzt sich dafür ein, dass auch der Weinbau mit seiner Vielfältigkeit unseren Gästen nähergebracht wird. Verbunden mit unserer schönen Kulturlandschaft, gibt es hier ideale Voraussetzungen einen Weintourismus zu etablieren.

### Gemeinde Kürnbach präsentiert sich auf der Gartenschau Eppingen

Die Gemeinde Kürnbach wird sich am kommenden Wochenende (23. und 24. Juli 2022) auf der Gartenschau in Eppingen präsentieren.

Sie finden uns an beiden Tagen jeweils von 9.00 bis 19.00 Uhr am Stand des Kraichgau Stromberg Tourismus e.V. (Nummer 12 auf dem Gartenschauplan) direkt am Beachvolleyballfeld.

Neben einer kleinen Golfbahn, welche wir vom Adventuregolfpark Kürnbach gestellt bekommen dürfen wir zahlreiche tolle Preise der Kürnbacher Weingüter, Besenwirtschaften und der Kürnbacher Brauerei verlosen. Wir haben uns hierfür ein tolles Gewinnspiel ausgedacht. Vorbei kommen und mitmachen lohnt sich also!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Der Stand des Kraichgau Stromberg Tourismus e.V. auf der Gartenschau Eppingen

### Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro hat wie folgt geöffnet:

**18.07.2022 bis 22.07.2022**

Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr

**25.07.2022 bis 29.07.2022**

Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr

**01.08.2022 bis 05.08.2022**

Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr

**08.08.2022 bis 12.08.2022**

Dienstag bis Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr

**Ab 15.08.2022 bis 26.08.2022**

Bürgerbüro geschlossen! Rathausverwaltung ist geöffnet.

### Ferienprogramm 2022

Liebe Kinder,

besser spät als nie können wir euch endlich das Ferienprogramm 2022 vorstellen. Das Programm haben wir euch zusammen mit der Anmeldung hier abgedruckt. Zusätzlich liegt es im Rathaus aus. Wenn die Rath austüren geschlossen sind, könnt ihr euch das Programm vor der Rath austüre bei den Prospekten abholen. Die Veranstalter und wir freuen uns auf Eure Anmeldungen!


**Anmeldeschluss: 29. Juli 2022**

**Info: Die „Musikalische Schnitzeljagd“ ist bereits ausgebucht!**

### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, 26. Juli 2022, 19.00 Uhr im Sitzungssaal, Marktplatz 12, 75057 Kürnbach** statt.

**Nr. 5 Bienengarten**

Veranstalter: Imkerei Günther Ott  
 Ansprechpartner: Günther Ott   
 Alter: Keine Vorgaben  
 Teilnehmer: max. 20  
 Termin: 20.08.2022  
 Treffpunkt: 15.00 – 17.00 Uhr  
 Gebühr: Bienengarten Kürnbach, Austr. 64  
 3,- €

**Beschreibung der Veranstaltung:**  
 Landauf landab sind Honigbienen bei Genießern, Landwirten, Obstbauern und Mutter Natur beliebt. In einem spannenden Vortrag lernen wir die bedeutende Rolle der Bienen in der Natur kennen. Zum Abschluss erhält jedes Kind ein Glas Honig.

**Mitzubringen:**  
 Trinken

**Nr. 6 Sommerliche Muffins dekorieren**


Veranstalter: LandFrauen Kürnbach  
 Ansprechpartner: Birgit Nieland   
 Alter: 7 - 14 Jahre  
 Teilnehmer: max. 15  
 Termin: 22.08.2022  
 Treffpunkt: 14.00 Uhr – 16.30 Uhr  
 Gebühr: Badische Kelter  
 5,- €

Getränke enthalten

**Beschreibung der Veranstaltung:**  
 Wir arbeiten mit Fondant und verzieren Muffins mit sommerlichen Motiven




**Nr. 7 Musikalische Schatzsuche**

Veranstalter: Musikverein Kürnbach  
 Ansprechpartner: Lisa Sämann   
 Alter: 3 – 6 Jahre  
 Teilnehmer: max. 10  
 Termin: 03.09.2022  
 Treffpunkt: 10.30 Uhr – 12.00 Uhr  
 Gebühr: Musikerheim, Sonnengraben 8  
 3,- €

Verpflegung enthalten

**Beschreibung der Veranstaltung:**  
 Gemeinsam gehen wir auf eine abenteuerliche Schatzsuche durch das Dorf. Damit wir alle Wegpfähle finden können, müssen wir ein paar spannende Aufgaben lösen um schlussendlich den geheimen Schatz zu finden. Dabei steht der Spaß an erster Stelle.

**Nr. 8 Ein Mittag bei der Feuerwehr**

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Kürnbach  
 Ansprechpartner: Adrian von Berg   
 Alter: 8 - 18 Jahre  
 Teilnehmer: max. 20  
 Termin: 09.09.2022  
 Treffpunkt: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr  
 Gebühr: Feuerwehr Kürnbach, Gewerbestr.  
 5,- €

Verpflegung enthalten

**Beschreibung der Veranstaltung:**  
 Ein Mittag voller Überraschungen bei der Freiwilligen Feuerwehr Kürnbach.

**Mitzubringen:**  
 Badesachen, festes Schuhwerk



**Allgemeine Hinweise**  
 Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung, Frau Kuchler, Bürgerbüro, abzugeben. Die Gebühr für die einzelnen Veranstaltungen ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Die Zusage erfolgt nach Entrichtung der Gebühr und wird nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldung erteilt. Bei Rückfragen bitte an Frau Kuchler, Tel. 9105-11, wenden.

**Anmeldeschluss:**  
 Für alle Termine: 29.07.2022

Wir freuen uns, dass mit Unterstützung durch den Tennisclub, dem TSV, Herrn Ott und Herrn Deschner, sowie den LandFrauen, dem Musikverein, der Evangelischen Kirchengemeinde und der Feuerwehr wieder ein Ferienprogramm angeboten werden kann.

Wir bedanken uns hierfür sehr herzlich.

Quelle Grafiken: [www.bilderkiste.de](http://www.bilderkiste.de),  
[www.pixabay.de](http://www.pixabay.de)

**ANMELDUNG**

Hiermit melde ich mich zum Ferienprogramm an:

Name, Vorname .....

Alter .....

Straße .....

Wohnort .....

Telefon/Notfallnummer .....

An folgenden Veranstaltungen möchte ich teilnehmen:

Bitte ankreuzen	Nr.	Datum	Veranstaltung	Betrag in €
<input type="checkbox"/>	1	04.08.	Eppinger Linien - Erlebnis	--
<input type="checkbox"/>	2	08.08.	Schnuppertennis	--
<input type="checkbox"/>	3	10.08.	Kids Aktiv	--
<input type="checkbox"/>	4	16.08.	Marmelade einkochen	3,-
<input type="checkbox"/>	5	20.08.	Bienengarten	3,-
<input type="checkbox"/>	6	22.08.	Sommerliche Muffins dekorieren	5,-
<input type="checkbox"/>	7	03.09.	Musikalische Schatzsuche	3,-
<input type="checkbox"/>	8	09.09.	Mittag bei der Feuerwehr	5,-


Allergien: \_\_\_\_\_

**Für die Eltern:**

- Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind am Ferienprogramm teilnimmt und die Daten für diesen Zeitraum gespeichert und im Anschluss vernichtet werden.
- Ich verzichte hiermit auf Ansprüche gegenüber den Veranstaltern, soweit sie über den bestehenden Versicherungsschutz hinausgehen.
- Ich bin damit einverstanden, dass Bilder meines Kindes, die im Rahmen des Ferienprogrammes gemacht werden, im Amtsblatt, in Broschüren oder auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden. Die Zustimmung kann jederzeit bei der Gemeindeverwaltung Kürnbach widerrufen werden.


Unterschrift eines Erziehungsberechtigten \_\_\_\_\_

**Nr. 1 Eppinger Linien - Erlebnis**

Veranstalter: Gemeinden Kürnbach, Sulzfeld, Zaberfeld  
 Ansprechpartner: Gemeinde Kürnbach   
 Alter: 6 - 15 Jahre  
 Teilnehmer: max. 40  
 Termin: 04.08.2022  
 Treffpunkt: 09:30 Uhr – 13:00 Uhr  
 Abholung: Rathaus Kürnbach  
 Gebühr: Sportplatz Zaberfeld - Leonbronn  
 --

**Beschreibung der Veranstaltung:**  
 Vom Kürnbacher Rathaus starten wir mit Revierförster Michael Deschner die Eppinger Linien-Tour. Bei der Station „Spiegel“ gibt es eine Vesperpause. Mit den Sulzfelder Heimatfreunden geht es weiter zur Station „Schachbrett“. Dort werden wir lustige Spiele machen. An der Station „Mühsal“ übernimmt ein Naturparkführer aus Zaberfeld die weitere Wanderung zum Sportplatz Leonbronn, wo es eine Grillwurst geben wird. Zum Abschluss wollen wir noch ein paar Spiele machen.  
**Mitzubringen:**  
 Wetterentsprechende Kleidung, feste Schuhe, Sonnen-/Mücken-/ Zeckenschutz, Frühstück und Trinken

**Nr. 2 Schnuppertennis**


Veranstalter: Tennisclub Kürnbach  
 Ansprechpartner: Jessica Jooß   
 Alter: 6 – 14 Jahre  
 Teilnehmer: max. 10  
 Termin: 08.08.2021  
 Treffpunkt: 10.00 Uhr – 13.00 Uhr  
 Gebühr: Tennisanlage, Schulstraße  
 --

Verpflegung enthalten

**Beschreibung der Veranstaltung:**  
 Durch Spaß und Spiel werden erste Einblicke in den Tennissport vermittelt. Tennisschläger und Bälle werden vom Verein gestellt.

**Mitzubringen:**  
 Turnschuhe (keine grobstolligen), Trinken


**Nr. 3 Kids Aktiv**

Veranstalter: TSV Kürnbach  
 Ansprechpartner: über Gemeinde Kürnbach   
 Alter: Jahrgang 06/2011 – 07/2015  
 Teilnehmer: max. 20  
 Termin: 10.08.2022  
 Treffpunkt: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr  
 Gebühr: TSV Sporthalle, Schulstraße  
 --

**Beschreibung der Veranstaltung:**  
 Gemeinsam haben wir Spaß und Freude an Bewegung. Laufen, hüpfen, spielen wollen wir zusammen in der TSV Sporthalle. Dazu gibt es auch ein Kreativangebot. Die Gemeinschaft genießen wir mit ausreichend Pausen und gemächlichem Beisammensein. Wir freuen uns auf aktive, fröhliche Stunden.

**Mitzubringen:**  
 Sportkleidung und Sportschuhe, Trinken

**Nr. 4 Obst haltbar machen – Gsälz kochen**

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde – Grüner Gockel  
 Ansprechpartner: Wolfgang Grahm   
 Teilnehmer: max. 8  
 Termin: 16.08.2022  
 Alter: 8 – 11 Jahre: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr  
 13 – 16 Jahre: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr  
 Treffpunkt: Evangelisches Gemeindehaus  
 Gebühr: 3,- €

**Beschreibung der Veranstaltung:**  
 Zusammen machen wir Obst haltbar indem wir Gsälz (Marmelade) einkochen.

**Mitzubringen:**  
 Küchenmesser, Schneidebrett und elterliche Erlaubnis zum Umgang mit einem Messer



**Tagesordnung:**

1. Aussprache über die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 31.05.2022 und 29.06.2022
2. Bebauungsplan „Altes Schulhaus“  
hier: erneute Offenlage
3. Bebauungsplan „Mühlstraße“  
hier: Aufstellungsbeschluss
4. Betriebskostenabrechnung Kindergärten 2021
5. Kindergarten Dorfberg, Änderung der Öffnungszeiten für die Kleinkindgruppe
6. Kernzeitbetreuung, Änderung der Benutzungsrichtlinien und Entgeltordnung für das Betreuungsangebot im Rahmen der Verlässlichen Grundschule
7. Teilsanierung in der Derdinger Straße
8. Übernahme einer Ausfallbürgschaft der Gemeinden Oberderdingen, Sulzfeld, Kürnbach und Zaisenhausen für die WFI GmbH & Co. KG
9. Bauantrag Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage Am Alsberg 28, FlstNr. 11001
10. Bauantrag Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage, Klosterstraße 10, FlstNr. 6306/1
11. Bauantrag Neubau einer Stahlhalle, Derdinger Straße 20, FlstNr. 6095, § 35 Außenbereich
12. Bauantrag Errichtung eines Wintergartens, Flehinger Straße 4, FlstNr. 5046/2
13. Bekanntgaben
  1. Mitteilungen der Verwaltung
  2. Sonstiges

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

gez. Armin Ebhart  
Bürgermeister

**Wechsel im Kreistag****Jens Puchelt rückt für Franz Masino in das Gremium ein  
Felix Geider zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt**

Kreis Karlsruhe. In der jüngsten Sitzung des Kreistags, die am 14. Juli in der Böhnlichhalle Walzbachtal stattfand, wurde Jens Puchelt als neuer Kreisrat verpflichtet, nachdem das Gremium bereits in seiner vorherigen Sitzung festgestellt hatte, dass kein Hinderungsgrund gegen das Einrücken in den Kreistag vorliegt. Jens Puchelt kommt aus Waldbronn und ist Mitglied der SPD-Fraktion. Er folgt Franz Masino, der unter anderem aus altersbedingten Gründen um sein Ausscheiden gebeten hatte. Jens Puchelt war bereits von 2014 bis 2019 Mitglied des Kreistags.

Zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden, der den Landrat in seiner Funktion als Vorsitzender des Kreistags vertritt, wurde Felix Geider gewählt. Der Östringer Bürgermeister gehört der Fraktion der Freien Wähler an, der er seit kurzem auch vorsteht, nachdem der Kreisrat und Ettlinger Oberbürgermeister Johannes Arnold diese Funktion aus privaten und gesundheitlichen Gründen niedergelegt hatte.



(v.l.n.r.): Landrat Dr. Christoph Schnaudigel beglückwünscht Felix Geider zur Wahl zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden. Daneben die weiteren Stellvertreter Sven Weigt und Markus Rupp.



Landrat Dr. Christoph Schnaudigel  
verpflichtete Jens Puchelt als neuer Kreisrat.

**Deutliche Angebotsverbesserung im  
Landkreis Karlsruhe zum Fahrplanwechsel im Dezember****Kreistag fordert die Landesregierung auf die  
Kostenübernahme für ein leistungsfähiges Angebot  
laut Koalitionsvertrag sicherzustellen**

Kreis Karlsruhe. Der Kreistag, der am 14. Juli in der Böhnlichhalle Walzbachtal-Wössingen zusammenkam, begrüßte die Ausweitung des Schienenverkehrsangebotes, die sich aus der Ausschreibung des sogenannten „Netzes 7 Karlsruhe/Heilbronn“ ergibt. Dieses zählt zum sogenannten „Schienenpersonennahverkehr“ (SPNV), dazu zählen Verkehrsleistungen der Eisenbahnverkehrsunternehmen, die vom Land Baden-Württemberg organisiert, verwaltet – und grundsätzlich auch bezahlt werden.

Zum Fahrplanwechsel im Dezember diesen Jahres können sich die Fahrgäste zwischen Heilbronn, Bretten und Karlsruhe auf ein verbessertes Angebot freuen, da auf den Linien zukünftig sowohl die gelben Stadtbahnen in die Karlsruher Innenstadt als auch die roten Regionalexpressen an den Karlsruher Hauptbahnhof fahren. Auch die Anzahl der Fahrten zwischen Bruchsal und Menzingen/Odenheim wird deutlich erhöht, womit es täglich zwei Stadtbahnen pro Stunde zwischen Bruchsal und Menzingen wie auch Odenheim geben wird, in den Hauptverkehrszeiten sind sogar drei Bahnen pro Stunde vorgesehen. Auf dem Abschnitt zwischen Bruchsal und Karlsruhe wird es von den Haltepunkten Weingarten, Untergrombach und Bruchsal/Bildungszentrum zusätzlich zu den Stadtbahnen eine stündliche Anbindung in Richtung Heidelberg und Mannheim geben. Am Haltepunkt Stettfeld-Weiher kann eine halbstündige Bedienung erfolgen.

Die Fahrzeit zwischen Bretten und dem Karlsruher Hauptbahnhof verkürzt sich durch die neuen Züge beispielsweise um 15 Minuten zwischen Oberderdingen und Freiburg wird es Fahrzeitgewinne von 26 Minuten geben und die Anbindung zum Frankfurter Flughafen reduziert sich von Bretten aus um 21 Minuten. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel sprach von einem Quantensprung: „Diese Umstellung bringt nicht nur eine Ausweitung des Angebotes sondern auch deutliche Fahrzeitgewinne, was den ÖPNV insgesamt deutlich attraktiver werden lässt.“

Pferdefuß dieser Verbesserungen sind aber um rund 5 Millionen Euro höhere Aufwendungen, die der Landkreis und seine Städte und Gemeinden an die AVG zahlen müssen und die ÖPNV-Aufwendungen auf 39 Millionen Euro pro Jahr ansteigen lassen. Grund hierfür ist unter anderem, dass in der Region schon seit geraumer Zeit im Sinne eines ausgeweiteten Angebotes für die Einwohnerinnen und Einwohner Leistungen von kommunaler Seite erbracht werden, die eigentlich in die Zuständigkeit des Landes fallen. Dieser Qualitätsstandard, der zukünftig landesweit gelten wird, muss somit auch im Landkreis vom Land bezahlt werden, wenn die Mobilitätswende gelingen soll, so Landrat Dr. Schnaudigel.

Deshalb unterstrich der Kreistag ausdrücklich seine Erwartung, dass die Vereinbarung aus dem Koalitionsvertrag der Landesregierung, wonach das Land Baden-Württemberg alle Schienenpersonennahverkehrs-Linien abhängig von den Fahrgastzahlen

im Grundtakt vollständig finanziert, auch eingehalten wird. Zugestimmt hat das Land bislang nur der Bezahlung von 100.000 Zugkilometer SPNV-Verkehre, die bisher der Landkreis Karlsruhe bezahlen musste, was jährlich 1,5 Millionen Euro entspricht. Dabei wurde ausdrücklich vom Kreistag begrüßt, dass es nun zukünftig transparent möglich wäre, weitere Leistungen zu- und abzubestellen, abhängig von der tatsächlichen Nutzung der Bürgerinnen und Bürger

## Neugestaltung des Landratsamtsareals schreitet voran

### Kreistag legt Bauablauf fest Verwaltung zieht übergangsweise ins Postgiroareal

Kreis Karlsruhe. Das Projekt der Neugestaltung des Landratsamtsareals in Karlsruhe läuft weiter planmäßig. In seiner Sitzung vom 14. Juli, die in der Böhnlichhalle in Walzbachtal-Wössingen stattfand, legte der Kreistag die weitere Vorgehensweise fest.

Der jetzt einstimmig beschlossene Bauablauf beinhaltet den vollständigen Rückbau und Neubau bzw. Bezug aller Gebäudeteile bis 2028. Bereits 2026 könne der sogenannten Flachbau fertiggestellt werden, in weiteren zwei Jahren dann der 90 Meter hohe Verwaltungsturm. Im Hinblick auf die Bauzeit, bauliche Rahmenbedingungen wie die Statik, den Brandschutz und die Baustellenlogistik sowie Beeinträchtigungen für die Belegschaft und den Kundenverkehr hat sich diese Vorgehensweise am vorteilhaftesten erwiesen und ist dazu die günstigste Lösung. Mitte 2026 können auf diese Weise bereits wesentliche Teile der Verwaltung sowie die externen Nutzer einziehen. Damit verbunden ist eine vorübergehende Verlagerung des Dienstbetriebes in das ehemalige Postgiroareal in unmittelbarer Nähe für den Zeitraum von ca. 36 Monaten, das Flächen für diesen Zeitraum anbieten konnte.

Ursprünglich war angestrebt, den Neubau weitgehend parallel zum Altbestand zu errichten, danach in die neuen Gebäudeteile umzuziehen und zum Schluss das Hochhaus abzubauen. Diese Vorgehensweise verursacht aber die längste Bauzeit bis Mitte 2030 und birgt eine ganze Reihe von Konflikten zwischen der Baustelle und dem Weiterbetrieb des Landratsamtes, die technisch aufwendig und nur mit hohem finanziellen Aufwand gelöst werden müssten. Die daneben geprüfte Variante eines vollständigen Freimachens des Grundstücks mit anschließender Erstellung des Neubaus brächte zwar eine kürzere Bauzeit bis Mitte 2028 mit sich, bedeutet aber ein Interim von mindestens 52 Monaten und stünde dem vereinbarten Einzug der externen Nutzer im Jahr 2026 entgegen.

Voll im Gange sind die Abbrucharbeiten des früheren Langbaus, die im April mit der Entkernung des Gebäudes und Ausbau und Entsorgung schadstoffbelasteter Baumaterialien begonnen haben. Alle Materialien werden sortenrein getrennt und im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes verwertet oder beseitigt.

Auch das Bebauungsplanverfahren schreitet voran. Der Karlsruher Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 31. Mai die Nutzungsart als sonstiges Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Büro- und Verwaltungsgebäude“ beschlossen und den Bebauungsplanentwurf am 7. Juli im Planungsausschuss der Stadt Karlsruhe vorgestellt. Aktuell werden die Planungen für die Außenanlagen weiter vorangetrieben und mit den Gutachten zum Verkehr, Mikroklima, Umweltgutachten Baum- und Artenschutz abgeglichen. Dabei werden in der geplanten „grünen Mitte“ Flächen entsiegelt und mehr Bäume gepflanzt, als derzeit vorhanden. Durch die Tiefgarage unterhalb des Gebäudes wird zudem die Fläche der „grünen Mitte“ nicht unterbaut und für die natürliche Versickerung des Regenwassers genutzt, betonte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel.

Am 26. September plant die Stadt die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung und noch in diesem Jahr die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange. Eine Offenlage im März/April 2023 vorausgesetzt könnte im Juli nächsten Jahres der Satzungsbeschluss erfolgen, der wiederum Grundlage für den eigentlichen Baubeschluss ist.

Neben den Verwaltungseinheiten des Landratsamtes werden auch die Akademie der Unfallkasse Baden-Württemberg, die Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Baden, das Arbeitsmedizinische Zentrum Karlsruhe sowie der Gemeindetag Baden-Württemberg ihren Standort im Gebäudekomplex finden. Auch plant die Stadt im Zuge eines Flächentausches mit dem Landkreis den zweiten Hochpunkt für ihre Verwaltung zu nutzen. Somit entsteht ein Verwaltungs- und Schulungszentrum in zentraler

Lage, das hervorragend an den öffentlichen Personennahverkehr angeschlossen sein wird.



Derzeit laufen die Rückbauarbeiten am früheren Langbau.

## Allgemeinverfügung zur Sperrung der Grill- und Feuerstellen

### Im Landkreis Karlsruhe herrscht sehr hohes Waldbrandrisiko

Kreis Karlsruhe. Vermehrt auftretende Wald- bzw. Vegetationsbrände im Landkreis Karlsruhe deuten einen gefährlichen Trend an. „Zur Wochenmitte wird ausgehend von den Ergebnissen der Messtation Waghäusel-Kirrlach die Waldbrandgefahrenstufe auf das Maximum von 5 angehoben. Durch erneute anhaltende Trockenheit in Verbindung mit sehr hohen Temperaturen und ausbleibenden Niederschlägen kommt die konkrete Waldbrandgefahr zustande“, so Dr. Simon Boden, Abteilungsleiter der Öffentlichkeitsarbeit am Kreisforstamt.

Ausgehend von den Prognosen des Deutschen Wetterdienstes hält die Einstufung der Waldbrandgefahr bis ins Wochenende auf der höchsten Stufe an. Bislang sind keine Besserungen in Form von ausreichend Niederschlag oder Temperaturabfällen absehbar. Daher sieht sich das Kreisforstamt in Ausführung hoheitlicher Aufgaben veranlasst die Allgemeinverfügung ab dem 13. Juli, welche die Benutzung von Grill- und Feuerstellen ausdrücklich untersagt, anzuordnen. Die Gültigkeit dieser Verfügung erstreckt sich auf den gesamten Landkreis Karlsruhe bis zu ihrem Widerruf durch die untere Forstbehörde.

Ein Feuermachen im Wald ist somit bei fest eingerichteten Feuerstellen auf Grillplätzen vorübergehend nicht mehr erlaubt. Zudem gilt ein generelles Rauchverbot im Wald im Zeitraum März bis einschließlich Oktober. „Durch Einhaltung des Rauchverbots aber auch durch Vermeidung von Müll und insbesondere Glasscherben kann jeder Waldbesuchende seinen Teil zur Vermeidung von Waldbränden beitragen“, ergänzt Dr. Boden abschließend. Das Rauch- und Grillverbot wird in den nächsten Tagen verstärkt auf Einhaltung überwacht. Verstöße werden als Ordnungswidrigkeit geahndet.

Weiterführende Informationen zum Waldbrandgefahrenindex in der Region gibt es unter: [https://www.dwd.de/DWD/warnungen/agrar/wbx/wbx\\_tab\\_alle\\_BW.html](https://www.dwd.de/DWD/warnungen/agrar/wbx/wbx_tab_alle_BW.html)

## Unsere Natur

### Die Wegwarte

Die Wegwarte, bekannt als **Gewöhnliche oder Gemeine Wegwarte**, wird auch **Zichorie** genannt. Zu finden ist sie meist am Straßen- oder Wegrand, als Pionierpflanze auf Brachflächen, trockenen Lehmböden und sonnigen Standorten, sogar auf salzhaltigem Boden!

Diese heimische Pflanze ist eine mehrjährige und winterharte Staude mit kräftigen Wurzeln und zählt zu den Korbblütler. Ihre sperrigen Stängel sind von 30 cm bis ca. 2 m hoch, je nachdem



ob sie gemäht wird. An den Blattachsen blühen die blauen Blüten bis in den Herbst. Ab und zu findet man sie mit Blüten in Rosa oder als Weiße Wegwarte.

Die Wegwarte wird von Insekten bestäubt. Vormittags öffnet sie ihre Blüten die reich an Blütenstaub und Nektar sind. Sie zieht unzählige Insekten an wie Bienen, Schwebefliegen, Wildbienen, Käfer und Schmetterlinge.

Besonders die Raupen der Nachtfalter benötigen ihre Blätter und Vögel wie der Stieglitz verspeist gerne ihre Samen. Damit wird sie für Insekten und Wildvögel eine überlebensnotwendige Bereicherung und für Insektenlarven ein Überwinterungswirt!

Durch ihre Pfahlwurzeln übersteht sie Trockenheit und durch das Fördern der Insektenvielfalt ist die Wegwarte eine bestens geeignete Pflanze für jeden Hummel-Tummel-Platz!

In der Naturapotheke ist die Wegwarte nicht mehr wegzudenken! Sie wirkt entzündungshemmend, antibakteriell, leicht abführend und stimmungsaufhellend. In ihren starken Wurzeln stecken Gerb- und Bitterstoffe die die Verdauung anregen und für Magen und Galle schon als altes Hausmittel Verwendung fanden. Viele Teile von ihr sind essbar, sei gekocht oder kandiert!

So wurde die Gemeine Wegwarte bereits 2005 „Gemüse des Jahres“, 2009 „Blume des Jahres“ und in 2019 zur „Heilpflanze des Jahres 2020“ gekürt.



## Bürgerinformation

### Auskunft und Beratung in Rentenangelegenheiten

Durch den Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg -Herrn Rolf Dieter Häge- wird am **Dienstag, 2. August 2022 ab 14.30 Uhr im Rathaus, Besprechungszimmer EG** ein Sprechtag in **Rentenangelegenheiten** durchgeführt.

Sofern Sie Auskünfte oder eine Beratung zu Rentenangelegenheiten benötigen, bitten wir Sie, sich bei der Gemeindeverwaltung, Telefon 9105-0 bis spätestens Donnerstag, 28.07.2022 anzumelden.

Zu den Beratungsterminen sind die Rentenunterlagen und der Personalausweis mitzubringen.

Mit Herrn Häge können auch Termine in Bretten unter der Rufnummer 07252/957953 vereinbart werden.



## Einfach nur gut

... Ihre Drucksachen von Schlecht

Telefon 07041 3022 · Fax 07041 5249  
verlag@gemeinde.de · www.gemeinde.de